Bericht und Antrag des Regierungsrats an den Landrat

15. Dezember 2009

Nr. 2009-800 R-362-14 Bericht und Antrag des Regierungsrats an den Landrat betreffend Erteilung des Urner Landrechts an Demir, Pehlül und Kind, wohnhaft in Altdorf

Mit Eingabe vom 5. Juli 2005 stellt Herr Demir, Pehlül, wohnhaft in Altdorf, Steinmattstrasse 5, das Gesuch um Erteilung des Urner Landrechts. Das während des Einbürgerungsverfahrens geborene Kind, Demir Sude Asel, geboren am 16. August 2009, wird ins Einbürgerungsgesuch des Vaters miteinbezogen (Art. 13 und 33 BÜG). Die Gesuchsteller sind türkische Staatsangehörige. Die Voraussetzungen gemäss Artikel 3 des Gesetzes über den Erwerb des Landrechts des Kantons Uri (RB 1.4121) sind erfüllt. Die eidgenössische Einbürgerungsbewilligung des Bundesamtes für Migration ist am 1. Dezember 2005 erteilt worden. An der Offenen Dorfgemeinde in Altdorf vom 19. November 2009 wurde den Gesuchstellern das Gemeindebürgerrecht von Altdorf UR zugesichert.

Der Regierungsrat
zieht in Erwägung:

1. Die Bewerber haben alle erforderlichen Ausweise gemäss Gesetz über den Erwerb des Landrechts des Kantons Uri (RB 1.4121) und Bundesgesetz über Erwerb und Verlust des Schweizer Bürgerrechts (SR 141.0) erbracht.
2. Die Voraussetzungen hinsichtlich Dauer des Wohnsitzes, Besitz der bürgerlichen Ehren und Rechte und eines einwandfreien Leumundes sind erfüllt.

und beschliesst,
als Antrag an den Landrat:

1. In das Landrecht des Kantons Uri werden aufgenommen:
 - Demir, Pehlül, geb. am 2. Januar 1970 in Arakli (Türkei)
 - Demir, Sude Asel, geb. am 16. August 2009 in Altdorf UR

2. Die Einbürgerungstaxe beträgt Fr. 1'000.--, zuzüglich Fr. 50.-- für Urkundenausfertigung. Sie wird vom Amt für Justiz in Rechnung gestellt.

3. Die Rechtskraft des Einbürgerungsbeschlusses richtet sich nach dem Gesetz über den Erwerb des Landrechts des Kantons Uri (RB 1.4121), insbesondere nach dessen Artikel 9.